

9. WOHNEN



9.1 Die Wohnungssuche

Situationen und Sprachhandlungen: Über verschiedene Wohnformen sprechen / Wohnungsanzeigen lesen und verstehen / Abkürzungen in Wohnungsanzeigen verstehen / Wohnungsanzeigen vergleichen / Einen Besichtigungstermin per E-Mail vereinbaren

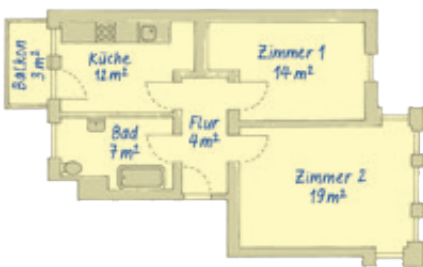
Grammatik: Komparativ und Superlativ (regelmäßige Formen)

Phonetik: Stimmhafte und stimmlose Konsonanten

Lerntipp: Höfliche Bitten und Fragen formulieren

Sprache in Aktion: Meine Traumwohnung

Begleitmaterial: Leseverstehen / Wortschatz / Grammatik: Komparativ und Superlativ / Schreibförderung



9.2 Bei der Besichtigung

Situationen und Sprachhandlungen: Mit dem Vermieter oder der Vermieterin über eine Wohnung sprechen / Über einen Grundriss sprechen / Einen Grundriss zeichnen / Eine Wohnung beschreiben / Über einen Mietvertrag sprechen

Grammatik: Konjunktionen **und**, **oder**, **aber**, **sondern**, **denn** / Präteritum von **sein** und **haben**

Begleitmaterial: Schreibförderung / Leseverstehen / Wortbildung / Konjunktionen / Spiel / Wortschatz / Grammatik: Präteritum von **sein** und **haben**



9.3 Möbel kaufen

Situationen und Sprachhandlungen: Über Möbel sprechen / Orte für den Möbelkauf benennen / Maßangaben von Möbeln verstehen / Möbel miteinander vergleichen / Über Vokabellernmethoden sprechen

Grammatik: Vergleichen mit Komparativ und Superlativ / Perfekt mit **haben** und **sein**

Sprache in Aktion: Eine WG einrichten

Begleitmaterial: Wortschatz / Sprechförderung / Vergleichen / Spiel / Grammatik: Perfekt / Sprache in Aktion / Berufsbild: Gebäudereiniger/in

Fächerbox: Mathe

Wolkenschlösser: Bilderrahmen basteln

Die Wohnungssuche

1
Deine Jugendhilfe
endet bald, oder?

2
Ja, ich muss umziehen.
Aber ich weiß nicht:
lieber in eine WG oder in
eine eigene Wohnung?



1 Sehen Sie das Foto an und lesen Sie. Was ist das Thema? Sprechen Sie zusammen.   

2a Welche Wohnformen kennen Sie? Sprechen Sie zusammen. 

2b Was bedeuten die Wörter? Schreiben Sie eine Erklärung. 

1 umziehen: _____

2 die WG (Wohngemeinschaft): _____

3 der Vorteil: _____

4 der Nachteil: _____

3 Für Kairi endet die Jugendhilfe. Er muss aus seiner Wohngruppe ausziehen.

Hören Sie. Was ist richtig? Markieren Sie.  

- ① Kairi und Miro sprechen über die Vorteile und Nachteile von Putzplänen / Wohnformen / Partys.
- ② Miro wohnt in einer eigenen Wohnung / in einer WG / bei seinen Eltern.

4a Hören Sie noch einmal. Eigene Wohnung oder WG? Kreuzen Sie an.

	eigene Wohnung	WG
① Du hast deine eigenen Regeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
② Du teilst die Miete und andere Kosten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
③ Du hast Kontakt mit anderen Menschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
④ Du musst alles alleine bezahlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
⑤ Du musst alles alleine machen: putzen, einkaufen ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
⑥ Es kann Streit mit deinen Mitbewohnern / Mitbewohnerinnen geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4b Sortieren Sie die Argumente aus Aufgabe 4a in die Tabelle.

	Vorteile	Nachteile
eigene Wohnung	 <hr/> <hr/>	 <hr/> <hr/>
WG	 <hr/> <hr/>	 <hr/> <hr/>

4c Welche weiteren Vorteile und Nachteile hat eine WG oder eine eigene Wohnung?

Sprechen Sie zusammen. 

4d Wie möchten Sie gern wohnen und warum? Sprechen Sie zusammen.

Ich möchte gern in einer WG wohnen.
So habe ich immer Kontakt mit
anderen Menschen. Und du?

Ich wohne gern allein.
Ich möchte nach meinen
eigenen Regeln leben.

Die Wohnungssuche

5a Lesen Sie die verschiedenen Wohnformen. Welche Menschen wohnen dort?

Sprechen Sie zusammen.   

im Altenheim

in der Gemeinschaftsunterkunft

in der eigenen Wohnung

im Wohnheim

in der WG

in der Wohngruppe

5b Welche Wohnformen für alte Menschen kennen Sie?

Welche Wohnformen für junge Menschen kennen Sie? Sprechen Sie zusammen. 

WGs für junge Menschen sind bei uns selten. Junge Menschen wohnen oft bei ihren Eltern, z. B. bis sie heiraten.

Ich kenne auch Wohnheime für Studenten und Studentinnen.

“

Wie oft?

nie

selten

manchmal

oft

meistens

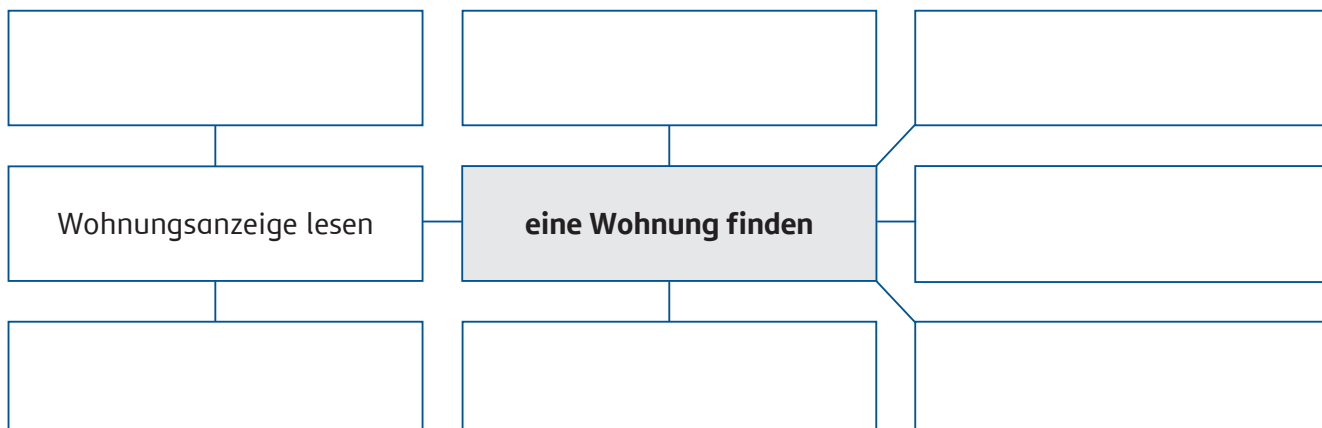
immer

6a Hören Sie. 2

6b Was wollen Kairi und Miro machen? Sprechen Sie zusammen.

6c Wie suchen Kairi und Miro nach einer Wohnung? Sprechen Sie zusammen.

7 Recherchieren Sie: Wie kann man eine Wohnung finden? Fragen Sie z. B. Ihre Freunde / Freundinnen und Bekannten oder Ihre Betreuer/innen. Ergänzen Sie dann.



8 Lesen Sie die Anzeigen. Suchen Sie unbekannte Wörter im Wörterbuch.

1 ☐ Geräumige 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten, Erdgeschoss mit Terrasse + Garten, Bad + WC, 750 € warm

2 ☐ Ruhige 4-Zimmer-Wohnung, 3. Stock ohne Aufzug, Südbalkon, Keller, keine WG! 860 € + Nebenkosten

3 ☐ Helle 2-Zimmer-Wohnung, Wohnküche / Bad / Balkon, 6. Stock mit Aufzug, kleiner Dachboden

4 ☐ Schönes 1-Zimmer-Apartment zu vermieten, ca. 20 qm, möbliert, ab 55 € (pro Person / Woche), keine Kautiön!

Wohnungsanzeigen

- 3-Zimmer-Wohnung = 3 Zimmer + Küche + Bad
- die Nebenkosten = Kosten für Warmwasser, Heizung, Hausmeister/in, Müllabfuhr ...
- warm / die Warmmiete = Kaltmiete + Nebenkosten
- Den Strom müssen Sie extra beim Stromanbieter bezahlen.
- qm = Quadratmeter = m². Die Quadratmeterzahl sagt Ihnen, wie groß die Wohnung ist.
- Die Kautiön zahlen Sie beim Einzug an den Vermieter / die Vermieterin, meistens 2 bis 3 Monatsmieten (ohne Nebenkosten).
Die Kautiön ist eine Sicherheit für den den Vermieter / die Vermieterin z. B. wenn der Mieter / die Mieterin die Miete nicht bezahlt.

9a Hören Sie. Wer spricht? Was ist das Thema? Welche Anzeige passt?

Kreuzen Sie in Aufgabe 8 an.  ₃ 

9b Hören Sie. Welche Räume nennt die Vermieterin? Kreuzen Sie an. ₄

- | | | | |
|--------------------------------------------|-----------------------------------------|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> das Schlafzimmer | <input type="checkbox"/> das Wohnzimmer | <input type="checkbox"/> die Wohnküche | <input type="checkbox"/> das Kinderzimmer |
| <input type="checkbox"/> das Arbeitszimmer | <input type="checkbox"/> das Bad | <input type="checkbox"/> den Dachboden | <input type="checkbox"/> den Flur <input type="checkbox"/> das WC |

9c Wie geht es weiter? Hören und ergänzen Sie. ₅

- 1 Größe: _____ Quadratmeter
- 2 Preis: _____ Euro Monatsmiete + _____ Euro Nebenkosten + Strom
- 3 Kautiön: _____ Euro

Die Wohnungssuche

10a Lesen Sie die Anzeige.

2-Zi.-Whg., WoKü mit EBK, mit Blk., ca. 60 qm im 6. OG ab sofort an NR zu vermieten.
Mtl. 510 € + 80 € NK, 3 MM KT.

10b Arbeiten Sie zu zweit. Welches Wort passt zu welcher Abkürzung? Ordnen Sie zu. Kennen Sie noch weitere Abkürzungen?

Balkon circa Einbauküche Erdgeschoss Monatsmiete Nebenkosten Kauti
monatlich Wohnung Zimmer Nichtraucher/in Obergeschoss Wohnküche Quadratmeter
Warmmiete Wohngemeinschaft

Abkürzungen aus Wohnungsanzeigen

Zi.	<u>Zimmer</u>	WoKü	
Whg.		EBK	
ca.		NR	
qm/m ²		NK	
OG		MM	
Blk.		KT	
EG		mtl.	
WG		WM	

10c Schreiben Sie die Anzeige aus Aufgabe 10a in Ihr Heft, aber verwenden Sie keine Abkürzungen.

11 Was kostet die Wohnung aus Aufgabe 10a monatlich? Wie hoch ist die Kauti Schreiben Sie.

Kaltemiete _____ € + Nebenkosten _____ € = Warmmiete _____ €

Kauti: _____ • _____ € = _____ €

12a Lesen Sie. Markieren Sie die ersten Buchstaben.

Balkon privat Garten Keller
Dachboden Terrasse

12b Hören Sie und sprechen Sie die Wörter aus Aufgabe 12a nach.

Achten Sie bei jedem Wort besonders auf den ersten Buchstaben.  

12c Wo in Ihrem Mund bilden Sie die Laute b, p, g, k, d, t? Schreiben Sie in die Tabelle.

Lippen:

b _____



Zunge +
Zähne (oben):



Zunge +
Gaumen:



13a Machen Sie mit.



- 1 Halten Sie Ihre Hand nah an Ihren Mund.
- 2 Sprechen Sie die Konsonanten in Paaren aus:
b – p / g – k / d – t
- 3 Was fühlen Sie auf Ihrer Hand?

13b Lesen Sie.

Stimmhafte und stimmlose Konsonanten

Es gibt **stimmhafte** Konsonanten (z. B. **b, g, d**) und stimmlose Konsonanten (z. B. **p, k, t**).

- Stimmhafte Konsonanten sind weich und man benutzt die Stimme. Man spürt wenig Luft an der Hand.
- Stimmlose Konsonanten sind hart und man benutzt die Stimme nicht. Man spürt viel Luft an der Hand.

14a Hören Sie. 7

- | | | |
|-------------------|-----------------|-------------------|
| 1 backen – packen | 2 Bar – Paar | 3 Gebäck – Gepäck |
| 4 Dennis – Tennis | 5 Ende – Ente | 6 dir – Tier |
| 7 Garten – Karten | 8 Gabel – Kabel | 9 Lagen – Laken |

14b Arbeiten Sie zu zweit. Zeigen Sie auf ein Wortpaar aus Aufgabe 14a.

Ihr Partner / Ihre Partnerin liest vor. Kontrollieren Sie die Aussprache. Tauschen Sie dann.  

Die Wohnungssuche

15a Sehen Sie die Bilder an und lesen Sie.   

Haus 1



90 qm, 1000 €

Haus 1 ist günstig und klein.

Haus 2



70 qm, 800 €

Haus 2 ist günstiger und kleiner als Haus 1.

Haus 3



55 qm, 600 €

Haus 3 ist am günstigsten und am kleinsten.




15b Markieren Sie die Adjektive in Aufgabe 15a. 

15c Lesen Sie. Ergänzen Sie die fehlenden Formen. Aufgabe 15a hilft Ihnen.  

Komparativ und Superlativ (regelmäßige Formen)

Grundform	Komparativ	Superlativ
hell	heller	am hellsten
schön	schöner	am schönsten
günstig	_____	_____
klein	_____	_____
	___er	am ___sten

Achtung

groß	 größer	 am größten
dunkel	 dunkler	am dunkelsten

16 Spielen Sie zusammen. 



- 1 Stellen Sie sich in einen Kreis.
- 2 Eine Person sagt ein Adjektiv in der Grundform und wirft den Ball zu einer anderen Person.
- 3 Die Person sagt den Komparativ und wirft den Ball weiter.
- 4 Die nächste Person sagt den Superlativ und nennt ein neues Adjektiv im Infinitiv.

17a Sprechen Sie zusammen.

die Besichtigung + der Termin = der Besichtigungstermin
 der/die Vermieter/in ↔ der/die Mieter/in

Sie haben eine interessante Wohnung gefunden und möchten den Vermieter / die Vermieterin kontaktieren. Welche Fragen können Sie stellen? Ihre Lehrkraft schreibt wichtige Wörter und Fragen an die Tafel.

17b Lesen Sie die E-Mail an den Vermieter / die Vermieterin. Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreiben Sie die E-Mail noch einmal richtig in Ihr Heft.

- ☒ 1 Sehr geehrte Damen und Herren,
- ☐ Ist die Wohnung WG-tauglich? Welche Dokumente benötigen Sie von uns?
- ☐ im Internet haben wir gelesen, dass Sie eine 2-Zimmer-Wohnung vermieten.
- ☐ Außerdem möchten wir gern einen Besichtigungstermin ausmachen. Wann hätten Sie Zeit?
- ☐ Vielen Dank im Voraus für Ihre Antwort.
- ☐ Wir finden Ihr Angebot sehr interessant.
- ☐ Kairi Saleh und Miro Hussain Shakir
- ☐ Mit freundlichen Grüßen
- ☐ Wir hätten ein paar Fragen:



Mit „hätten“ machst du Fragen und Bitten höflicher.
 Bsp.: Wann ~~haben~~ Sie Zeit?
 → Wann hätten Sie Zeit?

Sprache in Aktion

18a Arbeiten Sie zu zweit.

- 1 Zeichnen Sie ein Bild von Ihrer Traumwohnung. Sie dürfen übertreiben!
- 2 Tauschen Sie das Bild mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner.
- 3 Schreiben Sie eine passende Wohnungsanzeige.

18b Spielen Sie zusammen.

- 1 Hängen Sie die Bilder im Klassenzimmer auf.
- 2 Mischen Sie die Wohnungsanzeigen und verteilen Sie sie.
- 3 Welche Wohnungsanzeige passt zu welchem Bild?
 Hängen Sie die Anzeige zum passenden Bild.



umziehen, ich ziehe um _____

der Vorteil, -e _____

der Nachteil, -e _____

die Wohnung, -en _____

das Altenheim, -e _____

die WG, -s _____

Die Wohnungsanzeige

die Miete, -n _____

günstig _____

der Quadratmeter, - _____

die Kautiön, -en _____

das Schlafzimmer, - _____

das Wohnzimmer, - _____

das Kinderzimmer, - _____

das Arbeitszimmer, - _____

die Küche, -n _____

die Wohnküche, -n _____

der Mitbewohner, - _____

die Mitbewohnerin, -nen _____

die Gemeinschaftsunterkunft, -e _____

die Wohngruppe, -n _____

der Strom (Sg.) _____

die Nebenkosten (Pl.) _____

möbliert _____

die Besichtigung, -en _____

das Bad, -er _____

das WC, -s _____

der Flur, -e _____

der Balkon, -e _____

die Terrasse, -n _____

der Garten, - _____

der Keller, - _____

der Dachboden, - _____

der Aufzug, -e _____



Phonetik



Stimmhafte und stimmlose Konsonanten

Es gibt **stimmhafte** Konsonanten (z. B. **b, g, d**) und **stimmlose** Konsonanten (z. B. **p, k, t**).

- Stimmhafte Konsonanten sind weich und man benutzt die Stimme.
Man spürt wenig Luft an der Hand.
- Stimmlose Konsonanten sind hart und man benutzt die Stimme nicht.
Man spürt viel Luft an der Hand.

Sprechen



Häufigkeiten

nie selten manchmal oft meistens immer

Grammatik



Komparativ und Superlativ (regelmäßige Formen)

Grundform	Komparativ	Superlativ
hell	heller	am hellsten
schön	schöner	am schönsten
günstig	günstiger	am günstigsten
klein	kleiner	am kleinsten
	__er	am __sten

Achtung !

groß	! größer	! am größten
dunkel	! dunkler	am dunkelsten

Bei der Besichtigung

Die Wohnung ist sehr hell. Sie hat auch einen kleinen Balkon.



1a Sehen Sie das Foto an. Wo sind Kairi und Miro?
Mit wem sprechen sie? Sprechen Sie zusammen.  

1b Welche Fragen haben Kairi und Miro vielleicht? Sammeln Sie an der Tafel. 

2 Hören Sie den Dialog. Waren Ihre Vermutungen richtig? Sprechen Sie zusammen.  

3a Lesen Sie. Hören Sie dann noch einmal. Welche Fragen hören Sie? Kreuzen Sie an. 8

- | | |
|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Was kostet die Wohnung? | <input type="checkbox"/> Haben Sie einen Grundriss von der Wohnung? |
| <input type="checkbox"/> Wie hoch sind die Nebenkosten? | <input type="checkbox"/> Müssen wir eine Kautions bezahlen? |
| <input type="checkbox"/> Zahlt das Jobcenter die Miete? | <input type="checkbox"/> Können wir die Wohnung zu zweit mieten? |
| <input type="checkbox"/> Sind die Nachbarinnen und Nachbarn nett? | <input type="checkbox"/> Sind die Heizkosten extra? |

3b Hören Sie noch einmal. Antworten Sie in Stichpunkten. 8

- 1 Wie finden Kairi und Miro die Küche? _____
- 2 Wie hoch sind die Nebenkosten? _____
- 3 Wie hoch ist die Kautions? _____
- 4 Wie sind die Nachbarinnen und Nachbarn? _____

4a Bilden Sie Wörter aus den Silben und suchen Sie unbekannte Wörter im Wörterbuch.

- | | | | | |
|----------|------|-------|-----|--------------------------|
| 1 Miet | ben | mie | | 1 <i>der Mietvertrag</i> |
| 2 Kau | aus | kos | | 2 _____ |
| 3 Ne | ver | trag | te | 3 _____ |
| 4 Selbst | ti | on | ten | 4 _____ |
| 5 Mo | nats | kunft | | 5 _____ |

4b Ordnen Sie die Wörter der passenden Erklärung zu.

- | | |
|----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 die Kautions | a Die Mieter zahlen sie jeden Monat an die Vermieterin. |
| 2 der Grundriss | b Die Vermieterin bekommt zur Sicherheit Geld von den Mietern. Ist beim Auszug nichts in der Wohnung kaputt? Dann bekommen die Mieter das Geld zurück. |
| 3 die Selbstauskunft | c Das ist ein genauer Plan von der Wohnung mit allen Maßen. |
| 4 die Monatsmiete | d Interessieren Sie sich für die Wohnung? Hier notieren Sie Ihre Kontaktdaten (Name, Telefonnummer ...) und wie viel Sie jeden Monat verdienen. |

5a Lesen Sie. 📖



- ▲ **Kairi:** Die Wohnung ist sehr schön, aber wir müssen noch überlegen. Haben Sie einen Grundriss oder Fotos? Dann können wir mit meinem Betreuer alles ansehen und besprechen.
- **Vermieterin:** Ja, natürlich. Hier haben Sie einen Grundriss und im Internet gibt es auch Fotos. Überlegen Sie nicht zu lang, denn es gibt noch andere Interessentinnen und Interessenten.
- ▲ **Kein Problem.** Wir brauchen nicht lang, sondern wollen uns heute entscheiden. Können Sie bis heute Abend auf unsere Antwort warten?
- **Ja, das ist okay.** Sie können mich anrufen oder mir eine E-Mail schreiben.

5b Lesen Sie noch einmal. Markieren Sie die Konjunktionen **und, oder, aber, sondern, denn** in Aufgabe 5a. 📖 ✎

5c Lesen Sie und ergänzen Sie **und, oder, aber, sondern, denn**. Aufgabe 5a hilft Ihnen. 📖 ✎





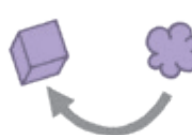
- 1 Kairi findet die Wohnung schön, _____ er muss noch überlegen.
- 2 Die Vermieterin will eine schnelle Entscheidung, _____ es gibt noch andere Interessenten.
- 3 Sie bekommen den Grundriss von der Vermieterin _____ Fotos gibt es im Internet.
- 4 Sie wollen nicht erst morgen Bescheid sagen, _____ schon heute Abend.
- 5 Die beiden können die Vermieterin anrufen _____ ihr eine E-Mail schreiben.

5d Was passt zusammen? Verbinden Sie. ✎

- | | |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 1 Die Wohnung ist schön, | a und mit Kairis Betreuer sprechen. |
| 2 Miro und Kairi wollen überlegen | b denn sie müssen beide viel lernen. |
| 3 Miro und Kairi machen nicht viel Lärm, | c sondern zusammen mit einem Freund. |
| 4 Man bezahlt die Wohnung selbst | d oder bekommt Geld vom Jobcenter. |
| 5 Kairi will nicht alleine wohnen, | e aber die Zimmer sind leider nicht gleich groß. |

6 Lesen Sie die Sätze aus Aufgabe 5c und Aufgabe 5d noch einmal.

Was passt zusammen? Ergänzen Sie.   

sondern	und	oder	denn	aber
				
_____	_____	<u>aber</u>	_____	_____
Aufzählung	Alternative	Einschränkung	Korrektur	Grund

7 Spielen Sie zu zweit. Fragen Sie Ihre Lehrkraft nach dem Spiel und schneiden Sie die Karten aus.



- 1 Legen Sie alle Karten auf den Tisch.
- 2 Bilden Sie möglichst viele Sätze mit den Karten.
- 3 Vergleichen Sie dann Ihre Sätze mit einer anderen Gruppe. Kontrollieren Sie gegenseitig.

Die Konjunktionen und, oder, aber, sondern, denn

und, oder, aber, sondern, denn sind **Konjunktionen**. Sie können 2 Hauptsätze verbinden. In beiden Hauptsätzen steht das Verb auf Position 2.

Hauptsatz 1	Konjunktion	Hauptsatz 2
Die Wohnung ist schön,	aber	sie ist sehr klein.
Er wohnt nicht allein,	sondern	er wohnt mit einem Freund zusammen.

Sind das Verb und/oder das Subjekt im ersten und zweiten Satz gleich, kann man das Verb und/oder das Subjekt im zweiten Satz weglassen. ⚠ Bei **denn** geht das nicht!

Hauptsatz 1	Konjunktion	Hauptsatz 2
Die Wohnung ist schön,	aber	sie ist sehr klein.
Er wohnt nicht allein,	sondern	er wohnt mit einem Freund zusammen.

Vor **aber, sondern** und **denn** muss immer ein Komma stehen!

Bei der Besichtigung

8a Miro und Kairi haben von der Vermieterin einen Grundriss bekommen.
Was sehen Sie auf dem Plan? Ergänzen Sie die Wörter.  

der Eingang

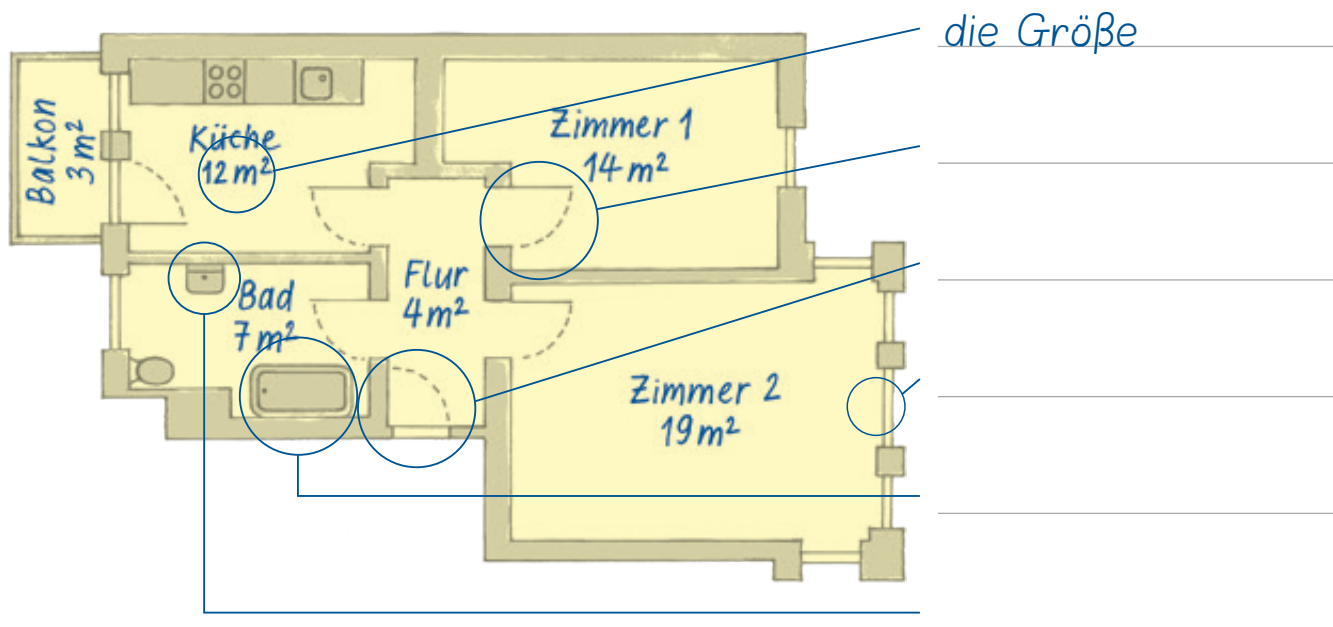
die Größe

das Fenster

die Tür

das Waschbecken

die Badewanne



8b Lesen Sie und sehen Sie den Grundriss aus Aufgabe 8a an.
Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.   

richtig falsch

- 1 Zimmer 1 ist kleiner als Zimmer 2.
- 2 Die Küche hat einen Balkon.
- 3 Zimmer 1 hat zwei Fenster.
- 4 Es gibt ein Badezimmer und eine Küche.
- 5 Es gibt eine Tür zwischen Zimmer 1 und Zimmer 2.
- 6 Im Badezimmer gibt es eine Dusche, aber keine Badewanne.
- 7 Das Badezimmer ist kleiner als die anderen Zimmer.
- 8 Zimmer 2 hat einen Balkon.
- 9 Vom Flur kann man in alle Zimmer gehen.

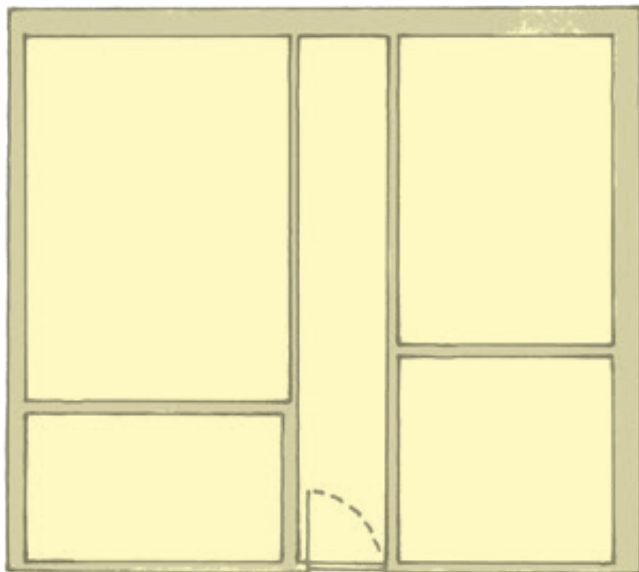
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9a Sie sehen 2 Grundrisse. In diesen Grundrissen fehlen viele Informationen.

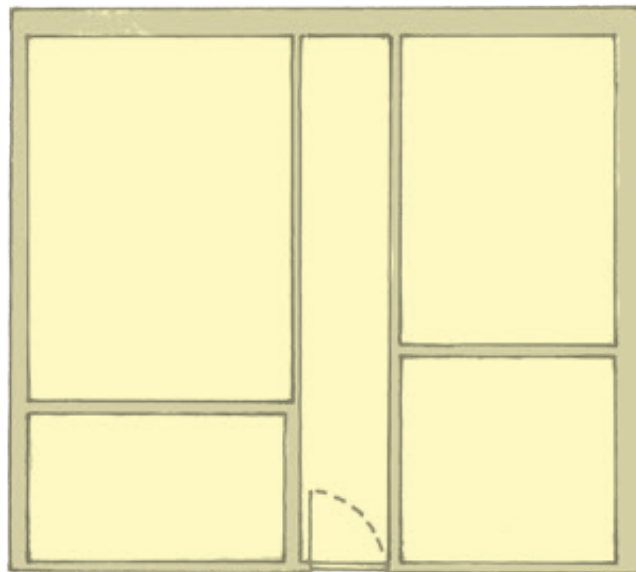
Zeichnen Sie Ihre eigenen Ideen in den Grundriss A. 

- 1 Wo sind die Türen und die Fenster?
- 2 Welches Zimmer ist was (Bad, Küche ...)?
- 3 Wie groß sind die Zimmer?
- 4 Wo sind Waschbecken, Dusche / Badewanne, WC?

A



B



9b Arbeiten Sie zu zweit.

- 1 Beschreiben Sie Ihrem Partner / Ihrer Partnerin Ihren Grundriss A.
- 2 Ihr Partner / Ihre Partnerin hört zu und zeichnet alle Dinge in Grundriss B.
- 3 Wechseln Sie dann.

Eine Wohnung beschreiben

Auf der linken/rechten Seite ist ...
Das erste/zweite Zimmer rechts/links ist ...
Die Küche hat ein/zwei / ... Fenster.
Zimmer 1 hat ... Quadratmeter.

9c Vergleichen Sie Ihren Grundriss B mit Grundriss A von Ihrem Partner / Ihrer Partnerin.

Haben Sie alles richtig gezeichnet?   

9d Schreiben Sie 3 Sätze zu Ihrem Grundriss.

Bei der Besichtigung

10a Lesen Sie die Adjektive.

dunkel unmöbliert kalt möbliert breit laut günstig hell
teuer schmal ruhig warm

10b Hören Sie. Welche Adjektive hören Sie? Unterstreichen Sie in Aufgabe 10a.

10c Lesen Sie den Dialog.

Markieren Sie alle unterstrichenen Adjektive aus Aufgabe 10a im Text.  

- ▲ **Kairi:** Hat dir die Wohnung gefallen?
- **Miro:** Die Küche und das Bad waren sehr hell. Sie hatten beide ein Fenster.
Das gefällt mir sehr gut. Und die Küche war auch breit. Man hatte viel Platz.
- ▲ Ja, das stimmt. Und die Zimmer waren ruhig. Ich habe nicht viel Lärm von der Straße gehört.
- Wie findest du die Größe von den Zimmern?
- ▲ Leider waren die Zimmer nicht gleich groß. Aber ich finde das nicht so schlimm. Was meinst du?
- Es sind nur 4 Quadratmeter Unterschied. Das macht nichts.
Wie findest du den Preis? Die Wohnung ist nicht so teuer, oder?
- ▲ Ich finde den Preis okay. Aber wir sprechen am besten mit meinem Betreuer.

10d Schreiben Sie das Gegenteil. Die Wörter aus Aufgabe 10a helfen Ihnen.

- | | |
|-----------------|--------------------|
| 1 hell – _____ | 2 kalt – _____ |
| 3 breit – _____ | 4 möbliert – _____ |
| 5 ruhig – _____ | 6 teuer – _____ |

10e Schreiben Sie eigene Sätze mit den Adjektiven aus Aufgabe 10a.

11 Sprechen Sie in der Klasse. Wie ist das Klassenzimmer? Wie sind die Fenster und die Türen? Wie ist die Tafel? Verwenden Sie so viele Adjektive wie möglich.

Das Klassenzimmer
ist warm.

12a Worüber sprechen Miro und Kairi mit dem Betreuer? Hören Sie. Sprechen Sie zusammen.



12b Hören Sie noch einmal und lesen Sie.



- ▲ Hallo! Wie geht's? Hattet ihr heute die Wohnungsbesichtigung?
- Ja, wir hatten um 13 Uhr einen Termin mit der Vermieterin.
- ▲ Wie war die Wohnung? Hat sie euch gefallen?
- ◆ Ja. Die Zimmer waren schön und hell, denn sie hatten große Fenster. Hier sind der Grundriss und Fotos.
- ▲ Das sieht gut aus. Wie viel kostet die Wohnung?
- Die Kaltmiete ist 510 Euro plus 80 Euro Nebenkosten, ohne Heizung und Strom.
- ▲ Die Kaltmiete ist gut, das zahlt auch das Jobcenter. Und wir können auch Geld für die Kautions beantragen. Ich denke, die Wohnung ist ein gutes Angebot!
- Ja, das finde ich auch. Was müssen wir jetzt machen?
- ▲ Ihr sagt der Vermieterin, ihr wollt die Wohnung haben. Wenn sie einverstanden ist, bekommt ihr einen Mietvertrag von ihr. Den Mietvertrag müsst ihr dem Jobcenter zeigen und das Jobcenter muss einverstanden sein. Dann könnt ihr den Vertrag unterschreiben. Danach bekommt ihr den Wohnungsschlüssel und könnt einziehen.
- ◆ Okay, dann rufen wir die Vermieterin gleich an.
- ▲ Ja, macht das. Und dann können wir noch gemeinsam eure monatlichen Kosten berechnen. So können wir sehen, wie viel Geld ihr noch für Internet, Möbel und andere Sachen habt.

12c Arbeiten Sie zu zweit. Notieren Sie die Antworten.



- 1 Wie hoch ist die Kaltmiete? _____
- 2 Wie hoch sind die Nebenkosten? _____
- 3 Beahlt das Jobcenter so viel Geld für die Miete? Warum bezahlt das Jobcenter die Miete?

- 4 Können die Freunde sofort unterschreiben? Was müssen sie vorher machen?

- 5 Welche Kosten kommen zu Miete und Nebenkosten noch dazu?

Du verdienst kein oder wenig Geld? Das Jobcenter bezahlt auch einen bestimmten Betrag für Strom und Heizung.



Bei der Besichtigung

13a Lesen Sie die ersten vier Zeilen von Aufgabe 12b noch einmal.

Markieren Sie alle Formen von **war** und **hatte**. Ergänzen Sie dann.



Das Präteritum von **sein** und **haben**

sein

Singular

ich war

du warst

er/es/sie _____

Plural

wir waren

ihr wart

sie/Sie _____

haben

Singular

ich hatte

du hattest

er/es/sie hatte

Plural

wir _____

ihr _____

sie/Sie _____

13b Spielen Sie zu zweit. Fragen Sie Ihre Lehrkraft nach dem Spiel.



14a Kairi und Miro haben die Wohnung bekommen. Lesen Sie den Mietvertrag auf Seite 21.



14b Was bedeuten die markierten Wörter im Mietvertrag?

Verwenden Sie ein Wörterbuch und schreiben Sie die Wörter in Ihr Heft.



14c Beantworten Sie die Fragen. Markieren Sie die Antworten im Vertrag.

Sprechen Sie dann zusammen.



- ❶ Wie groß ist die Wohnung?
- ❷ Wann müssen Kairi und Miro die Miete und die Nebenkosten bezahlen?
- ❸ Wie lange können Kairi und Miro die Wohnung mieten?
- ❹ Wie können sie den Vertrag kündigen?
- ❺ Welche Adresse hat die Wohnung?
- ❻ Wie heißt die Vermieterin?
- ❼ Wie lang ist die Kündigungsfrist?
- ❽ Welche Zimmer hat die Wohnung?

14d Sie müssen jeden Monat pünktlich die Miete überweisen.

Was können Sie tun, um das nicht zu vergessen? Sprechen Sie zusammen.



14e Haben Sie schon einmal einen Mietvertrag abgeschlossen? Sprechen Sie zu viert.

Erzählen Sie dann in der Klasse.



Mietvertrag

Zwischen der Vermieterin

Name: Sandra Hill

Adresse: Kreuzstraße 68, 84139 München

Telefon: 089 46193912

und dem Mieter/der Mieterin

und dem Mieter/der Mieterin

Name: _____

Name: _____

Adresse: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

wird folgender Mietvertrag geschlossen:

§ 1 Mieträume

Die Vermieterin vermietet dem Mieter/der Mieterin die Wohnung in der Hahnstraße 62, 84139 München im 1. Stock. Die Wohnung besteht aus 2 Zimmern, Küche, Flur, Bad, Balkon. Die Wohnfläche beträgt ca. 57,5 qm.

§ 2 Miete und Nebenkosten

Die monatliche Kaltmiete beträgt 510 €.

Neben der Miete bezahlt der Mieter/die Mieterin Nebenkosten von 80 €.

Insgesamt sind vom Mieter zu bezahlen: 590 €.

§ 3 Zahlung der Miete und Nebenkosten

Der Mieter/Die Mieterin überweist monatlich bis zum 3. des Monats die Miete und die Nebenkosten an:

Kontodaten:

Sandra Hill

IBAN: DE21 3012 0400 1522 1001 75

§ 4 Dauer des Mietverhältnisses

Das Mietverhältnis beginnt am 01.03.2020. Der Mietvertrag ist unbefristet.

§ 5 Kündigung

Der Mietvertrag kann vom Mieter/von der Mieterin jederzeit unter Einhaltung der Kündigungsfrist von 3 Monaten schriftlich gekündigt werden.

Die Wohnungsbesichtigung

der Mietvertrag, -e _____

der Mieter, - _____

die Mieterin, -nen _____

mieten, ich miete (+ Akk.) _____

der Vermieter, - _____

die Vermieterin, -nen _____

vermieten, ich vermiete (+ Akk.) _____

der Grundriss, -e _____

die Selbstauskunft, -e _____

die Größe, -n _____

das Waschbecken, - _____

die Badewanne, -n _____

die Dusche, -n _____

einziehen, ich ziehe ein _____

einverstanden sein, ich bin einverstanden _____

der Besichtigungstermin, -e _____

Adjektive

dunkel _____

teuer _____

kalt _____

möbliert _____

breit _____

befristet _____

laut _____

hell _____

günstig _____

warm _____

unmöbliert _____

schmal _____

unbefristet _____

ruhig _____

Konjunktionen

und _____

oder _____

aber _____

sondern _____

denn _____



Sprechen

“

Eine Wohnung beschreiben

Auf der linken/rechten Seite ist ...

Das erste/zweite Zimmer rechts/links ist ...

Die Küche hat ein/zwei/... Fenster.

Zimmer 1 hat ... Quadratmeter.

Grammatik

!

Die Konjunktionen und, oder, aber, sondern, denn

und, oder, aber, sondern, denn sind **Konjunktionen**. Sie können 2 Hauptsätze verbinden. In beiden Hauptsätzen steht das Verb auf Position 2.

Hauptsatz 1	Konjunktion	Hauptsatz 2
Die Wohnung ist schön,	aber	sie ist sehr klein.
Er wohnt nicht allein,	sondern	er wohnt mit einem Freund zusammen.

Sind das Verb und/oder das Subjekt im ersten und zweiten Satz gleich, kann man das Verb und/oder das Subjekt im zweiten Satz weglassen.

⚠ Bei **denn** geht das nicht!

Hauptsatz 1	Konjunktion	Hauptsatz 2
Die Wohnung ist schön,	aber	sie ist sehr klein.
Er wohnt nicht allein,	sondern	er wohnt mit einem Freund zusammen.

Das Präteritum von sein und haben

sein

Singular	Plural
ich war	wir waren
du warst	ihr wart
er/es/sie war	sie/Sie waren

haben

Singular	Plural
ich hatte	wir hatten
du hattest	ihr hattet
er/es/sie hatte	sie/Sie hatten

Möbel kaufen



1 Sehen Sie das Foto an. Wo sind Kairi und Miro?

Was machen sie? Worüber sprechen sie? Sprechen Sie zusammen.  

2a Hören Sie. 11

2b Hören Sie noch einmal. Lesen Sie den Text und ergänzen Sie. 11

bequem Möbel sofa Stühle teuer Tisch

▲ Schau mal, wie findest du das _____ hier?

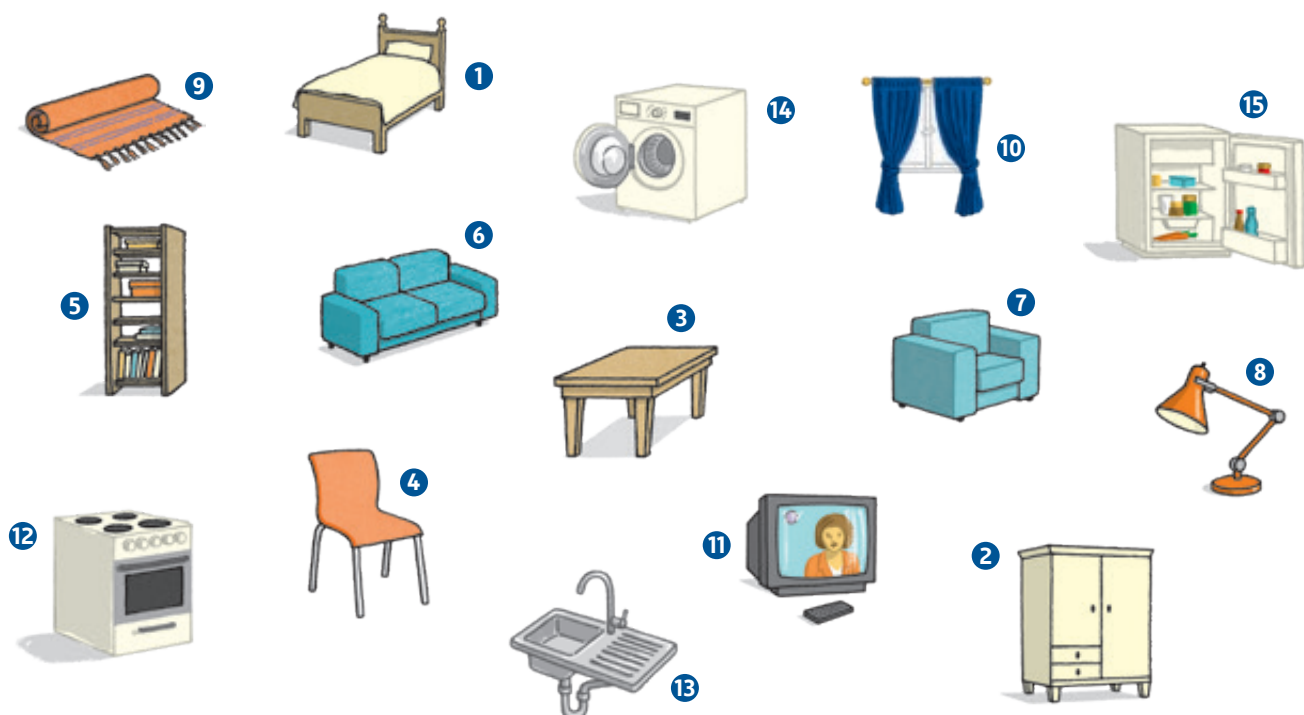
● Hm, es ist sehr _____. Und es ist auch nicht so _____.

▲ Das stimmt. Welche _____ brauchen wir noch?

● Wir brauchen auf jeden Fall noch einen _____, _____ und eine Lampe.

3a Sehen Sie die Bilder an. Welche Wörter kennen Sie? Welche Wörter sind neu?

Arbeiten Sie in Gruppen und sprechen Sie zusammen.   



3b Ordnen Sie zu. Schreiben Sie die passende Zahl aus Aufgabe 3a.

- | | | |
|------------------------------------------------|-----------------------------------------|------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> 6 das Sofa | <input type="checkbox"/> das Spülbecken | <input type="checkbox"/> der Stuhl |
| <input type="checkbox"/> das Bett | <input type="checkbox"/> die Lampe | <input type="checkbox"/> der Fernseher |
| <input type="checkbox"/> die Waschmaschine | <input type="checkbox"/> der Tisch | <input type="checkbox"/> das Regal |
| <input type="checkbox"/> der Schrank | <input type="checkbox"/> der Herd | <input type="checkbox"/> der Vorhang |
| <input type="checkbox"/> der Sessel | <input type="checkbox"/> der Teppich | <input type="checkbox"/> der Kühlschrank |

3c Spielen Sie zusammen.



- 1 Stellen Sie sich in einen Kreis.
- 2 Sagen Sie ein Möbelstück mit Artikel.
- 3 Werfen Sie den Ball zur nächsten Person. Die nächste Person sagt ein anderes Möbelstück mit Artikel.

Variieren Sie:
sagen Sie z. B. nur Adjektive.

Möbel kaufen

4a Wie können Möbel sein? Ordnen Sie die Gegenteile zu.
Suchen Sie unbekannte Wörter im Wörterbuch.  

schön	altmodisch	<u>schön</u>	–	<u>hässlich</u>
modern	ungemütlich	_____	–	_____
gebraucht	unbequem	_____	–	_____
bequem	neu	_____	–	_____
gemütlich	hässlich	_____	–	_____

4b Arbeiten Sie in Gruppen.  



- 1 Fragen Sie Ihre Lehrkraft nach Möbelprospekten oder zeichnen Sie die Möbel selbst.
- 2 Machen Sie ein Plakat mit Bildern und Wörtern zum Thema „Möbel“.
- 3 Schreiben Sie Sätze mit den Adjektiven aus Aufgabe 4a zu den Bildern.

5a Wo kann man Möbel kaufen? Ordnen Sie zu. 

der Flohmarkt das Möbelhaus die Anzeigen der Second-Hand-Laden



5b Welche Möglichkeiten aus Aufgabe 5a kennen Sie?
Wo haben Sie selbst schon einmal Möbel gekauft? Sprechen Sie zusammen. 

6 Spielen Sie in Gruppen. Fragen Sie Ihre Lehrkraft nach den Karten.   

7a Sehen Sie das Foto an. Was machen Kairi und Miro? Sprechen Sie zusammen.  



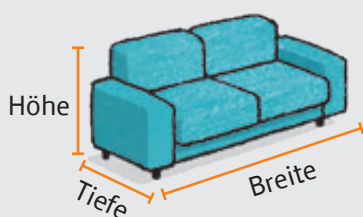
7b Hören Sie. Worüber sprechen Kairi und Miro? Sprechen Sie zusammen.  ₁₂ 

7c Hören Sie noch einmal. Ergänzen Sie.  ₁₂ 

65 90 180

_____ cm breit x _____ cm hoch x _____ cm tief

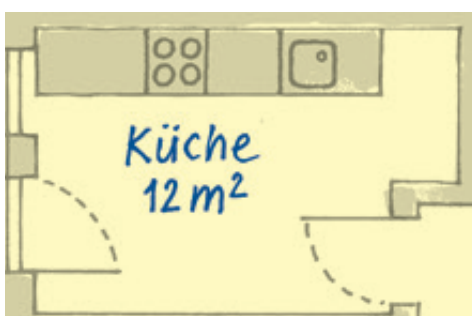
Die Maße



Bei Möbeln gibt man die Breite, Höhe und Tiefe so an:
B/H/T 180 x 65 x 90

Man spricht: Breite **mal** Höhe **mal** Tiefe.
Die Maße sind in Zentimetern (cm).

7d Sehen Sie den Grundriss der Wohnküche an. Passt das Sofa in die Wohnküche?
An welche Stelle passt es? Sprechen Sie zusammen.  



Möbel kaufen

8a Sehen Sie die Bilder an und lesen Sie.

Schrank 1



Schrank 2



Schrank 3



Schrank 4



8b Lesen Sie.

Vergleichen

Grundform: Schrank 1 ist **genauso** breit **wie** Schrank 2.

Komparativ: Schrank 3 ist **breiter als** Schrank 1 und Schrank 2.

Superlativ: Schrank 4 ist **am breitesten**.

Achtung

breit – breiter – am breitesten

hoch – höher – am höchsten

gut – besser – am besten

viel – mehr – am meisten

8c Sehen Sie die Bilder aus Aufgabe 8a an. Vergleichen Sie die Schränke. Sprechen Sie zusammen und schreiben Sie.

günstig breit ~~hoch~~ tief

- 1 Schrank 2 ist höher als Schrank 1.
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____

8d Markieren Sie die Vergleiche in Aufgabe 8c wie in Aufgabe 8b.

9 genauso, wie, als oder am? Ergänzen Sie.

- 1 Ich kann mich nicht entscheiden.
Ich finde diese Lampe hier _____ schön _____ die Lampe dort.
- 2 _____ praktischsten finde ich diesen Schrank. Und _____ günstigsten ist er auch.
- 3 Ich finde den weißen Vorhang besser _____ den grauen. Der graue ist altmodisch.

10a Hören und lesen Sie erst den Dialog. Ergänzen Sie dann. 13

gelesen gekauft gefreut gefahren gekauft bekommen organisiert

▲ **Aylin:** Hi, Kairi. Ich habe gerade deine Nachricht _____.

Ihr habt die Wohnung _____! Herzlichen Glückwunsch!

● **Kairi:** Danke. Ich habe mich echt _____!

▲ Das glaube ich. Habt ihr schon ein paar Möbel für eure neue Wohnung _____?

● Ja, gestern sind wir in einen Second-Hand-Laden _____ und haben ein neues Sofa _____. Und wir haben auch schon ein paar Helferinnen und Helfer für den Umzug _____.

▲ Ja, ja, bei einem Umzug muss man viel organisieren. Zum Beispiel auch eine Einweihungsparty!

10b Ordnen Sie die Partizip-2-Formen aus Aufgabe 10a zu.

ge _ t:	_____
_ t:	_____
ge _ en:	_____
_ en:	_____

10c Markieren Sie in Aufgabe 10a den Perfektsatz mit dem Hilfsverb sein.

Wann bildet man das Perfekt mit **haben**, wann mit **sein**? Sprechen Sie zusammen.  

10d Suchen Sie das Verb **umziehen** im Wörterbuch. Wie heißt das Partizip 2?

Bildet man das Perfekt mit **haben** oder mit **sein**? Ergänzen Sie. 

① umziehen (in eine neue Wohnung): _____ + _____

Ich _____ und habe eine neue Adresse.

② sich umziehen: _____ + _____

Nach dem Sport _____ ich mich _____.

11a Wie lernen Sie am besten neue Wörter? Welche Methoden haben Sie bisher kennengelernt? Sprechen Sie zusammen.

Ich mache am liebsten Mindmaps.

Ich schreibe lieber Wortkarten.

11b Lernen Sie zusammen neue Vokabeln.

- 1 Ihre Lehrkraft sagt und wiederholt 5 neue Wörter. Können Sie sich alle Wörter merken?
- 2 Ihre Lehrkraft schreibt 5 neue Wörter an die Tafel und liest sie vor.
Nach einer Minute verdeckt sie die Wörter. Können Sie sich alle Wörter merken?
- 3 5 neue Wörter stehen an der Tafel und es gibt zu jedem Wort ein kleines Bild.
Nach einer Minute verdeckt Ihre Lehrkraft die Wörter und Bilder.
Können Sie sich alle Wörter merken?
- 4 Wie können Sie sich Wörter besser merken? Mit 1, 2 oder 3? Sprechen Sie zusammen.

12a Suchen Sie 6 schwierige Wörter aus Lernheft 9 aus. Schreiben Sie.

- | | |
|---------|---------|
| 1 _____ | 2 _____ |
| 3 _____ | 4 _____ |
| 5 _____ | 6 _____ |

12b Wie können Sie schwierige Wörter am besten lernen? Probieren Sie für jedes Wort aus Aufgabe 12a eine Methode.

- 1 Schreiben Sie Wort 1 auf besondere Weise.
Schreiben Sie es zum Beispiel in Farbe, sehr groß oder sehr klein.
- 2 Zeichnen Sie ein Bild zu Wort 2 und sprechen Sie das Wort dazu.
- 3 Schreiben Sie einen eigenen Satz mit Wort 3.
- 4 Sprechen Sie Wort 4 laut. Sprechen Sie das Wort auf besondere Weise: langsam, schnell, sehr deutlich, mit hoher oder tiefer Stimme.
- 5 Nehmen Sie Wort 5 mit dem Handy auf.
Sprechen Sie auch die Übersetzung in Ihrer Sprache dazu.
Machen Sie eine Pause zwischen dem Wort und der Übersetzung.
So können Sie sich selbst kontrollieren.
- 6 Erklären Sie Wort 6 einer anderen Person.
Sagen Sie nicht (nur) die Übersetzung, sondern sagen Sie, was das Wort bedeutet.

12c Welche Methode gefällt Ihnen am besten? Sprechen Sie zusammen.



13a Ihre Lehrkraft liest ein Diktat vor. Hören Sie und schreiben Sie in Ihr Heft.  

13b Üben Sie schwierige Wörter aus dem Diktat. 




- ❶ Korrigieren Sie das Diktat mit der Musterlösung.
- ❷ Wählen Sie 4 Wörter aus, die Sie falsch geschrieben haben.
- ❸ Schreiben Sie die Wörter richtig und einzeln auf kleine Zettel.
- ❹ Schauen Sie die Zettel noch einmal genau an.
- ❺ Zerknüllen Sie die Zettel und werfen Sie sie weg.



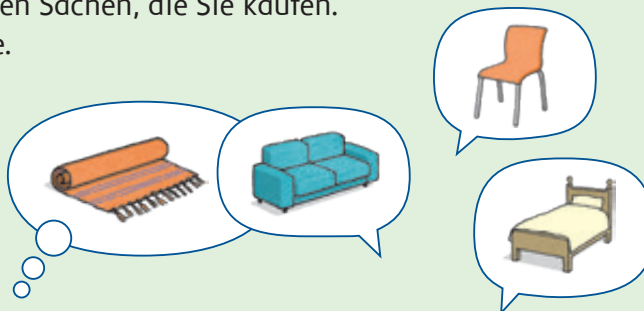
14a Erinnern Sie sich an die schwierigen Wörter aus den Aufgaben 12 und 13b?
Schreiben Sie sie noch einmal, ohne in den Aufgaben 12 und 13b nachzuschauen. 

14b Korrigieren Sie Ihre Wörter in Aufgabe 14a. Welche Wörter sind richtig?
Welche Methode hat Ihnen beim Lernen am besten geholfen? Sprechen Sie zusammen.  

Sprache in Aktion

15 Arbeiten Sie zu dritt. Sie ziehen mit 2 Freunden / Freundinnen zusammen in eine Wohnung. Sie brauchen noch Möbel für die Küche und für das Wohnzimmer. Sie haben insgesamt 350 € zur Verfügung.   

- ❶ Fragen Sie Ihre Lehrkraft nach dem Prospekt und sehen Sie ihn an.
- ❷ Sprechen Sie zusammen: Was kaufen Sie? Was kaufen Sie nicht? Warum?
- ❸ Machen Sie eine Liste mit den Sachen, die Sie kaufen.
 Notieren Sie auch die Preise.





Möbel



der Tisch, -e _____



der Teppich, -e _____



das Sofa, -s _____



der Vorhang, -e _____



der Stuhl, -e _____



der Fernseher, - _____



das Bett, -en _____



der Herd, -e _____

das Möbelhaus, -er _____

der Flohmarkt, -e _____

die Anzeige, -n _____



der Schrank, -e _____



das Spülbecken, - _____



das Regal, -e _____



der Kühlschrank, -e _____



der Sessel, - _____



die Waschmaschine, -n _____



die Lampe, -n _____

der Second-Hand-Laden, - _____

Maße

die Breite, -n _____

breit _____

die Höhe, -n _____

hoch _____

die Tiefe, -n _____

tief _____

Adjektive

schön _____

hässlich _____

bequem _____

unbequem _____

modern _____

altmodisch _____

neu _____

gebraucht _____

gemütlich _____

ungemütlich _____



Grammatik

Vergleichen

Grundform:

Schrank 1 ist **genauso** breit **wie** Schrank 2.

Komparativ:

Schrank 3 ist **breiter als** Schrank 1 und Schrank 2.

Superlativ:

Schrank 4 ist **am breitesten**.

Achtung ⚠

breit – breiter – am breitesten
hoch – höher – am höchsten

gut – besser – am besten
viel – mehr – am meisten

Das Perfekt mit haben und mit sein

1 Die meisten Verben bilden das Perfekt mit **haben** und dem **Partizip 2**:

Bsp.: Kairi **hat** eine Wohnung **gesucht**.

2 Diese Verben bilden das Perfekt mit **sein** und dem **Partizip 2**:

a Verben der Ortsveränderung

z. B. umziehen, gehen, kommen, fahren ...

Bsp.: Er **ist** gestern **umgezogen**.

→ Es gibt eine Bewegung von

Ort A (alte Wohnung) zu Ort B (neue Wohnung).



b Verben der Zustandsveränderung

z. B. werden, wachsen, einschlafen, aufwachen ...

Bsp.: Kairi **ist** um ein Uhr **eingeschlafen**.

→ Es gibt eine Veränderung von Zustand A (wach) zu Zustand B (schlafen).

c die Verben **bleiben, sein, passieren**

Bsp.: Er **ist** den ganzen Tag zu Hause **geblieben**.

Kosten für Wohnen und Leben berechnen

1a Siham arbeitet als Bäckerin. Sie verdient in einem Monat 1415 € netto. Wie hoch sind Siham's Kosten für Miete, Essen usw.? Sehen Sie das Kreisdiagramm an und sprechen Sie zusammen.

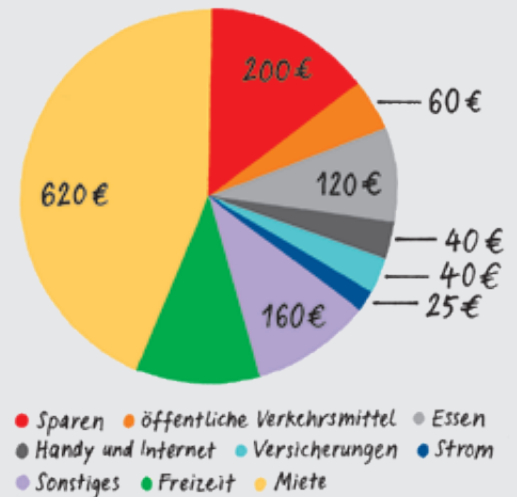
1b Wie hoch sind Sihams monatliche Kosten? Ergänzen Sie.

[illegible]

1c Wie viel Geld hat Siham jeden Monat für Freizeit übrig? Rechnen Sie.

Antwort: Siham hat _____
Euro für die Freizeit übrig.

monatliche Kosten von Siham



Antwort: Siham hat _____
Euro für die Freizeit übrig.

2a Siham muss umziehen und hat 3 Angebote für Wohnungen bekommen. Wie hoch ist die Warmmiete für jede Wohnung? Rechnen Sie.

1

Angebot 1 ist eine 2-Zimmer-Wohnung mit 42 m². Die Kaltmiete beträgt 600 €, dazu kommen 100 € Nebenkosten.

2

Angebot 2 ist ein Zimmer in einer 3er-WG. Die Wohnung ist 120 m² groß. Die Warmmiete für die ganze Wohnung ist 1566 €. Alle Zimmer sind gleich groß, die Mitbewohner/innen teilen sich die Miete.

3

Angebot 3 ist 45 m^2 groß. Pro m^2 kostet die Wohnung 12 €. Dazu kommen 120 € Nebenkosten.

1

[illegible]

2

[illegible]

3

[illegible]

2b Welches Angebot ist nicht teurer als die jetzige Wohnung von Siham? Kreuzen sie an.

☐

Angebot 1

☐

Angebot 2

☐

Angebot 3

3a Siham will in ihrer neuen Wohnung eine Wand mit roter Farbe streichen. Die Wand ist 16 m^2 groß. Mit einem Eimer Farbe kann Siham 5 m^2 Wand rot streichen. Siham will die ganze Wand streichen. Wie viele Eimer Farbe muss sie kaufen? Überlegen und ergänzen Sie.



1 Eimer Farbe = 5 m^2

Antwort:

Siham muss _____ Eimer Farbe kaufen.

2 Eimer Farbe =

3b Ein Eimer Farbe kostet 11 €. Wie viel muss Siham insgesamt für die Farbe bezahlen? Rechnen Sie.

Antwort: Siham muss insgesamt _____ Euro für die Farbe bezahlen.

4 Siham möchte ein neues Sofa kaufen. Das Sofa kostet 600 €. Wie viele Monate muss Siham sparen, bis sie sich das neue Sofa kaufen kann? Rechnen Sie.



Antwort: Siham muss _____ Monate sparen.

5 Der Vermieter erhöht die Miete von Sihams neuer Wohnung um 60 € auf 680 €. Kann sich Siham die Wohnung jetzt noch leisten? Sprechen Sie erst mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin. Sprechen Sie dann in der Klasse. Begründen Sie.

“

Fachwörter

das Kreisdiagramm, -e
die Kosten (Pl.)
berechnen (+ Akk.)
ich berechne die Kosten

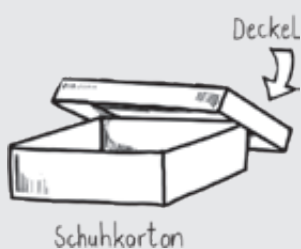
sparen, ich spare
insgesamt
dazu

die Miete um 60 € erhöhen
pro m^2 (pro Quadratmeter)
begründen, ich begründe



Bilderrahmen basteln

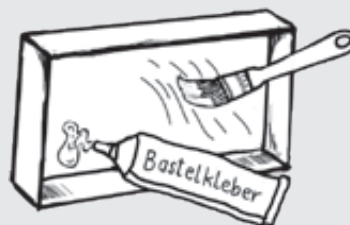
Das brauchen Sie:



1a Basteln Sie einen Bilderrahmen.

Schritt 1

Nehmen Sie den Deckel von dem Schuhkarton. Geben Sie etwas Bastelkleber auf den Deckel. Verstreichen Sie den Kleber mit dem Pinsel.

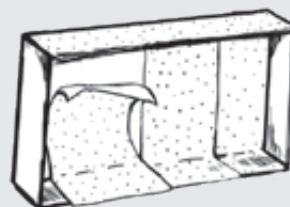


Schritt 2

Schneiden Sie das schöne Papier in passende Stücke.

Schritt 3

Kleben Sie das Papier auf den Karton. Kleben Sie es auf alle Seiten: außen, innen und auf die Ränder. Streichen Sie das Papier fest.



1b Nehmen Sie ein Foto oder fotografieren oder malen Sie selbst ein Bild für Ihren Bilderrahmen.

1c Kleben Sie Ihr Bild in die Mitte. Ihr Bilderrahmen ist fertig!



2 Wie haben Sie den Bilderrahmen gemacht? Sprechen Sie in der Klasse.

Zuerst habe ich den Deckel von einem Schuhkarton genommen. Dann habe ich ...

habe genommen habe gegeben
habe verstrichen habe gemalt
habe geschnitten habe fotografiert
habe geklebt